

 <p>Landesmuseum Württemberg / Adolar Wiedemann [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Medaille auf das Bündnis der nach 42-jährigem Kampf befreiten Niederlande mit Frankreich und England, 1609</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 22553</p>
---	--

Beschreibung

Die Medaille war Teil der Neuenstädter Sammlung, die von den Herzögen aus der württembergischen Nebenlinie Neuenstadt zusammengetragen wurde. Im Jahr 1729 erwarb Herzog Eberhard Ludwig reg. 1693–1733 aus der Hauptlinie des Hauses Württemberg die Neuenstädter Sammlung und integrierte sie in die Stuttgarter Kunstkammer.

Sie zeigt:

Vorderseite: Die drei durch Kordeln verbundenen Wappen von Frankreich, England und den Niederlanden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

Durchmesser: 52 mm, Gewicht: 46,14 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1609

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Niederlande
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Frankreich
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo England

Schlagworte

- Bündnis
- Medaille

Literatur

- [n/a] (1710): Cimeliarchium Seu Thesaurus Nummorum Tam Antiquissimorum Quam Modernorum, ... Serenissimi Principis ... Domini Friderici Augusti, Ducis Wurtembergiae Et Tecciae, ...Quod Prostat Neostadii Ad Cocharum.. Stuttgartiae, S. 113, rechte Spalte, Mitte